

Projektgruppe EPHRAS

EPHRAS



Ein mehrsprachiges phraseologisches Lernmaterial auf CD-ROM

Multilinguale Phraseologie
und elektronisches Lernen

21. bis 23. September 2006, Maribor, Slomškov trg 15

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde und Forscher der Phraseologie,

es ist mir eine große Freude, Sie im Namen der Projektgruppe EPHRAS ganz herzlich zur internationalen phraseologischen Tagung nach Maribor einladen zu dürfen.

Einzelne Themenbereiche der Tagung sind:

- ◆ Die Phraseologie als Lehr- und Lerngegenstand im Fremdsprachenlernen
- ◆ Semantisch-pragmatische und grammatische Beschreibungsansätze der Phraseologie für didaktische Zwecke
- ◆ Datenquellen und Methoden der Datengewinnung zur Beschreibung der Phraseologie
- ◆ Die Entwicklung der Übungstypologie zur Vermittlung der Phraseologie
- ◆ Die Entwicklung von Lernsoftware (Übungssoftware, multimediale Informationssysteme, Phrasen-Sammlungen)

Im Mittelpunkt des Tagungsinteresses stehen somit (1) der Status der Phraseologie beim Fremdsprachenlernen, (2) ihre didaktisch angemessene Vermittlung, (3) Erstellung der entsprechenden Lernmaterialien und (4) Anwendung der heute üblichen Technologien zur Erstellung von Sprachkorpora, relationalen Datenbanken und Programmierung von interaktiven Benutzeroberflächen. Zu den Ausgangspunkten der Tagung gehören folgende Fragen:

- ◆ Warum vertreten Sprachwissenschaftler und Didaktiker in Frage der Phraseologie als Lerngegenstand beim fremdsprachlichen Sprachenlernen so verschiedene, manchmal auch widersprüchliche Positionen?
- ◆ Warum meinen einige, Phraseme müssten im fremdsprachlichen Unterricht nicht unbedingt ein Thema sein, da man ohne sie auch in der Alltagskommunikation ganz gut zurechtkommen kann? Warum kommen andere dagegen zum Schluss, dass das Erlernen der Phraseologie eine grundlegende Voraussetzung für eine profunde Sprachbeherrschung sei?
- ◆ Ist die Ansicht, wonach man eine fremde Sprache um so besser beherrscht, je mehr man deren Phraseologie kennt, wirklich begründet?
- ◆ Wie kommt es dazu, dass Phraseme in den Lehrwerken entweder ignoriert werden oder sie zwar vertreten sind, jedoch mengenmäßig bescheiden, linguistisch unsystematisch und didaktisch wenig angemessen dargestellt werden?
- ◆ Müssen Phraseme beim fremdsprachlichen Lernen wirklich als Lernproblem gesehen werden, wie man das nicht selten zu hören bekommt?
- ◆ Ist es vielleicht doch möglich, eine didaktisch relevante Auswahl aus der Phraseologie einer fremden Sprache vorzubereiten, sie ausführlich zu didaktisieren und somit eine



fachlich gesicherte Grundlage für eine optimale Behandlung im Fremdsprachenlernen zu schaffen und auf diese Weise Lernern und Lehrern ein brauchbares Lern- und Lehrmaterial in die Hand zu geben?

Die Suche nach Antworten auf diese und viele ähnliche Fragestellungen führten zur Planung des internationalen EU-Projekts EPHRAS (Sokrates Lingua 2). Es wird von Vida Jesenšek (Universität Maribor) koordiniert und stellt eine Zusammenarbeit der Universitäten in Maribor, Graz, Trnava und Pécs dar. Das Projekt hat sich zum Ziel gesetzt, ein mehrsprachiges deutsch-slowenisch-slowakisch-ungarisches phraseologisches Lernmaterial auf CD-ROM zu erarbeiten. Dadurch soll der derzeitige Mangel an phraseologischen Lernmaterialien der beteiligten Sprachen im Fremdsprachenunterricht behoben und zugleich ein Desiderat im Bereich der mehrsprachigen Lernmaterialien erfüllt werden. Die Tagung in Maribor ist Teil des Projektes (vgl. www.ephras.org).

Unsere Tagung möchte einen intensiven Diskurs über die Phraseologie im Fremdsprachenlernen und Entwicklung von speziellen Lernmaterialien anstoßen sowie weiterführende Aktivitäten und Projekte anregen.

Sie wird an der Universität Maribor, in den Räumlichkeiten des Rektorats, im Zentrum der Stadt gelegen, stattfinden. Die Veranstalter würden sich freuen, Sie im September 2006 in Maribor begrüßen zu können und begrüßen Sie freundlichst

Vida Jesenšek,
Leiterin der Projekt-Gruppe EPHRAS

Wichtige Termine

Anmeldefrist: **15. Mai 2006**

Abgabe der Kurzbeschreibung Ihres Beitrags: **15. Mai 2006**

Anmeldefrist für Hotelreservierung: **15. Mai 2006**

Tagung: **21. bis 23. September 2006**

Endfassung der Beiträge: **1. Januar 2007**

Veröffentlichung der Beiträge in der Reihe Österreichisches Deutsch.

Sprache der Gegenwart (Peter Lang): **2007 (erstes Halbjahr)**

Kontakt

Vida Jesenšek, Pedagoška fakulteta, Koroška 160,
2000 Maribor, vida.jesensek@siol.net

Nataša Vihar, natasa.vihar@uni-mb.si

phraseologisches Lernmaterial auf CD-ROM

Multilinguale Phraseologie und elektronisches Lernen

Unterkunft

Für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Konferenz stehen in den Hotels Orel und Piramida begrenzte Zimmerkontingente zur Verfügung (unmittelbare Nähe zur Universität):

- ◆ Hotel Orel, Grajski trg 3, Tel.: +386 (0) 2 25 06 700, www.termemb.si,
- ◆ Hotel Piramida, Heroja Šlandra 10, Tel.: +386 (0) 2 23 44 400, www.termemb.si,
Einzelzimmer inkl. Frühstück ca. 90 €,
Doppelzimmer inkl. Frühstück ca. 57 €.

Unter Angabe des Stichwortes EPHRAS können Sie die Unterkunft im jeweiligen Hotel selbst buchen.

Weitere Unterkunftsmöglichkeiten (10 bis 15 Minuten Fahrt vom Stadtzentrum entfernt):

- ◆ Hotel Habakuk, Pohorska ulica 59, Tel.: + 386 (0) 2 30 08 100, www.termemb.si,
- ◆ Hotel Arena, Pot k mlinu 57, Tel.: + 386 (0) 2 61 40 950, www.pohorje.org, info.scp@sc-pohorje.si,
- ◆ Hotel Villa Merano, Macunova ulica 1, Tel.: + 386 (0) 2 61 41 320, www.magira.si,
- ◆ Hotel Bajt, Radvanjska 106, Tel.: + 386 (0) 2 33 27 650, www.hotel-bajt.com,
- ◆ Pohorska kavarna, Ob ribniku 1, Tel.: + 386 (0) 2 61 41 512, www.potocnik.si,
- ◆ Garni hotel Milena, Pohorska 49, Tel.: + 386 (0) 2 61 32 096, www.hotelmilena-garni.com, E-Mail: hlebcek@siol.net,
- ◆ Pri Lešniku (gostilna in motel), Dupleška 49, Tel.: + 386 (0) 2 47 12 322, www.gostilna-motel-lesnik.si,
E-Mail: gostilna.lesnik@siol.net,
- ◆ Gostišče Sobočan, Celovška 13, Bresternica, Tel.: + 386 (0) 2 62 31 159,
- ◆ Garni hotel Tabor, Ul. Heroja Zidanška 18, Tel.: +386 (0) 2 42 16 410, www.hoteltabor.podhostnik.si,
E-Mail: hoteltabor@podhostnik.si.

Bitte nehmen Sie die Buchung direkt im jeweiligen Hotel vor.

Nähere Informationen zur Unterkunft sind unter www.maribor-tourism.si zu finden.

Organisationsteam

Vida Jesenšek, Universität Maribor

Melanija Fabčič, Universität Maribor

Nataša Vihar, Universität Maribor

Rudolf Muhr, Karl-Franzens Universität Graz

Peter Ďurčo, Universität des Hl. Kyrill und Methodius Trnava

Agnes Borgulya, Universität Pécs

Denis Helić, Technische Universität Graz



EPHRAS